



Pressemitteilung

Neuer EZ-Scout unterstützt German RETech Partnership

Berlin 18.05.2016.

Bereits seit Februar 2014 ist RETech Einsatzort eines im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) durch die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) entsandten EZ-Scout. Seit Mitte April wird diese Aufgabe nun von Herrn Markus Lücke als EZ-Scout übernommen. „Wir freuen uns, unseren Mitgliedern durch Herrn Lücke wieder eine kompetente Beratung und Unterstützung bei Projekten und Vorhaben in Schwellen- und Entwicklungsländern zukommen lassen zu können. Dies ist durch das EZ-Scout Programm des BMZ möglich geworden, worüber wir sehr dankbar sind.“, so Dr. Armin Vogel, Vorstandsvorsitzender von RETech.

Ungeregelt, „wild“ abgelagerter Müll verschmutzt weltweit Städte, Boden, Luft und Gewässer und ist ein ernsthaftes Risiko für die öffentliche Gesundheit. Das überproportionale Anwachsen der Städte stellt viele Kommunen vor eine kaum zu lösende Aufgabe. Durch eine geregelte Abfallentsorgung können Umweltschäden vermieden, die Gesundheit und Hygiene der Bevölkerung verbessert und die Ressourceneffizienz vorangetrieben werden. Die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH unterstützt als eine der Durchführungsorganisationen des BMZ über Programme und Partnerschaften weltweit eine nachhaltige Abfallwirtschaft. Dabei fördert sie gezielt den Aufbau einer Basisentsorgung in Siedlungsgebieten, die Nutzung wertvoller Rohstoffe wie Papier oder Metalle, und eine klimafreundlichere Abfallentsorgung mit verringerten Emissionen.

Deutschland und seine Abfall- und Recyclingwirtschaft gelten hierbei international als Vorreiter. Es besteht ein großes Interesse an deutscher Technologie und an entsprechender Wissensvermittlung. Im Mittelpunkt der Aktivitäten von RETech steht die Förderung der Anwendung von nachhaltiger Umwelttechnik der deutschen Kreislaufwirtschaft im Ausland. Herr Lücke verfügt über langjährige Erfahrung in der Entwicklungszusammenarbeit, im öffentlichen Dienst sowie in der Privatwirtschaft und wird die Außenwirtschaft und Entwicklungszusammenarbeit enger verzahnen. Es wird unter anderem seine Aufgabe sein, RETech und seine Mitglieder zu Kooperationsmöglichkeiten der deutschen Entwicklungszusammenarbeit (EZ) und über Instrumente zur Flankierung, Finanzierung und Sicherung von Investitionen in Entwicklungs- und Schwellenländern zu beraten. Auf diese Weise sollen bislang ungenutzte Potentiale in der Kooperation von Unternehmen und Durchführungsorganisationen des BMZ erschlossen und Themen der internationalen Zusammenarbeit vermehrt in das Blickfeld der Wirtschaft gerückt werden.

German RETech Partnership e.V. - das Netzwerk deutscher Unternehmen und Institutionen der Entsorgungs- und Recyclingbranche für den Export von innovativen Technologien und für den Know-how Transfer. RETech vereint Unternehmen, Wissenschaft und Institutionen aus dem gesamten Bereich der Entsorgungs- und Recyclingbranche unter einem Dach und ist zentraler Ansprechpartner für Entscheidungsträger aus dem Ausland.